kontakte

Informationen der katholischen Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf

Altoberndorf
Beffendorf
Bochingen
Epfendorf
Harthausen
Hochmössingen
Oberndorf
Talhausen

9. – 30. September 2018 **18. Jahrgang Nr. 15**

Themen dieser Woche

Vor der Kreuzerhöhung steht die Kreuzauffindung
Bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil war die Kreuzauffindung ein Fest am 3. Mai. Der Tag geht zurück auf Helena, Kaiser Konstantins Mutter. Im Alter von über 70 Jahren folgte sie einem inneren Ruf nach Palästina, um dort greifbaren Spuren des Lebens und der Passion Jesu zu suchen. Im Jahr 325 fand sie das Heilige Grab und das Kreuz Jesu. An der Fundstelle wurde am 14. September 335 die Grabeskirche eingeweiht, seit 629 feiert die ganze Kirche an diesem Datum das Fest Kreuzerhöhung. *Image*

Unter dem Kreuz zu Hause
Kreuzerhöhung in der Mitte des Septembers. Ein Fest, ein wenig aus der Zeit gefallen. Nicht nur aus dem Kirchenjahr. Die Ursprünge tief in der Vergangenheit. Im Auffinden des Kreuzes Christi zu Beginn des vierten Jahrhunderts. In der Wiedereroberung des Kreuzes im siebten Jahrhundert.
Kreuzerhöhung in der Mitte des Septembers. Ein Fest von zeitloser Aktualität, über Konfessionsgrenzen hinweg. Weil ich als Christ immer unter dem Kreuz Christi stehe. Nicht nur weil Leid und Schmerz Bestandteil des menschlichen Lebens sind. Nicht nur, weil ich als Christ an die Seite der Leidenden und Verlassenen gerufen bin. Sondern weil ich unter dem Kreuz am Fuß meiner Erlösung stehe.
Unter dem Kreuz nimmt mich Jesus in den Blick – in meiner Schwäche, in meiner Verlorenheit, mit meinem oft erfolglosen Bemühen, mit meiner Schuld. Unter dem Kreuz nimmt mich Jesus in seinen aufrichtenden und ermutigenden, vergebenden und heilenden Blick.
Unter dem Kreuz bin ich zu Hause, weil ich ganz nah bei Christus bin und bei ihm geborgen sein darf – so, wie ich bin.
Image

Schulstart

Viel Glück und viel Segen

Das Lernen ist fürs Leben gut,
d'rum wagt, ihr Kinder,
voller Mut,
voll Freude und voll Wissbegier
den Start in eure Schule hier.
Gott schütze euch
mit seinem Segen
auf euren Schul-
und Lebenswegen!

Herzlichen Glückwunsch allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern von eurer Kirchengemeinde

Ulrich Loose

Neuer Schwerpunkt
Im Einsatz für das Evangelium gibt es verschiedene Aufgaben und Dienste. Hauptberufliche und Ehrenamtliche arbeiten zusammen. Unter den Hauptberuflichen gibt es verschiedene Dienste. Birgit Müller-Dannecker hat besonders im letzten Jahr die Vielfalt, die Besonderheit und die unterschiedlichen Aufgaben ihres Berufs – Gemeindereferentin – neu kennenlernen und erfahren können. Als festes Mitglied im Pastoralteam beschäftigten Themen der Gestal-

tung des Pastoral in der Seelsorgeeinheit sowie in der Diözese. Der Einstieg mit einer Studientagung zu „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ führte in die Vielfalt der Gemeinden und Seelsorgeeinheiten. Neue Gesichter draußen, neue Themen hier. Örtliche Begleiterin in Beffendorf mit den Sitzungen des Kirchengemeinderats, in regelmäßigem Kontakt zum KGR und dessen Zweitem Vorsitzenden, im Austausch mit den Gestalter*innen von Programmpunkten und Aktionen im Kalender des Kirchenjahres und der Gemeinde brauchten viel Neues und vor allem einen anderen Blick auf das eigentlich bekannte Geschehen. Selbst die Erstkommunionkatechese, ihr langjähriges Steckenpferd sieht etwas anders aus, wenn es hauptberuflich verantwortet oder ehrenamtlich getan wird, wenn du Drehscheibe in einem Ortsteil oder Gesamtgestalterin in der gesamten SE bist. Hinzu kommt die Leitung von Gottesdiensten und die Identifikation mit der neuen Rolle. Birgit Müller-Dannecker hat die ersten Schritte in ihren Beruf vor vielen Jahren in Schwenningen gelernt, dann noch mehr Jahre im Religionsunterricht an verschiedenen Schulen ausgeübt und hat wie gesagt im vergangenen Jahr den Schwerpunkt in der Gemeindepastoral in der Seelsorgeeinheit ausgeübt, mit Herz und Hand, denn das Evangelium will begeisterte und auskunftsfähige Menschen, die an Jesus Christus Maß nehmen.
Ab dem neunen Schuljahr wird ihr Schwerpunkt wieder auf dem schulischen Religionsunterricht liegen. Die Örtliche Begleitung einer Gemeinde wird nicht mehr zu ihrem Tätigkeitsprofil zählen, wohl aber die Erstkommunionkatechese. Auch Wortgottesfeiern wird Frau Müller-Dannecker nur dann noch leiten, wenn sie im Zusammenhang mit der Erstkommunion stehen. Und die Sitzungen des Pastoralteams wir Birgit aufsuchen oder dazu eingeladen werden, wenn ihre Schwerpunkte besprochen werden.
Für alle also eine neue Zeit. Dynamisch und flexibel müssen wir sein und auf die je aktuellen Anforderungen antworten. Gutes Gelingen, Freude und Gottes guter Segen sei dabei.

Pfarrer Martin Schwer

Es läuten alle Glocken
Wer dieses Lied kennt und gerne singt hat Freude im Herzen. Dieses Mal aber mahnen die Glocken, denn der 1. Weltkrieg, der vor 100 Jahren endete, schickte Millionen in den Tod, brachte Hunger übers Land und eine geistige Verunsicherung, die Krisen und radikale Ideologien nährten. Ein internationales europaweites Glockenläuten am 21. 09. 18:00 -18:15 Uhr soll daran erinnern. Friedensandachten können sich daran anschließen. In Oberndorf wird eine ökumenische Aktion in der Öffentlichkeit stattfinden, bei der die Teilnehmenden eingeladen sind, Kerzen mitzubringen. Wo noch nicht festgelegt, werden diese in der Tagespresse bekanntgegeben. *Pfarrer Martin Schwer*

SE: Dank an Pfarrer Peter Kayiwa
Vom 21.8.-17.9. haben/hatten wir Peter Kayiwa bei uns. Gerne hat er die ihm zugeteilten Gottesdienste gefeiert und sich immer intensiv darauf vorbereitet. Ihm danken wir für die Bereitschaft auszuhelfen und sein Interesse, uns kennenzulernen.
Allen, die ihn unterstützt haben, danken wir ebenfalls. Besonders für die Fahrdienste galt es die nötige Hilfe bereitzustellen.

Gruppen und Verbände

Ep.: Bibel teilen
Am Mo, den 10. u. 24.9. um 19.30 Uhr treffen wir uns im Pfarrhaus. Wir lesen miteinander aus dem Römerbrief.

Ep: Cafe „KOMM“ im evangl. Gemeindehaus in Epfendorf am Freitag 14. u. 28.9. von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

SE: Hospiz- und Trauerbegleitung
Nicht die Gabe ist kostbar,
sondern die Liebe!
-Japanisches Sprichwort-

Ökumenische Hospizgruppe Raum Oberndorf a/N
Ehrenamtliche kostenlose Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen zu Hause, in Pflegeeinrichtungen oder im Krankenhaus.
Kontakt und Information:
Tel. 07423/950 95 66 Anne Heinzelmann
E-Mail : Hospiz@sozialstation-oberndorf.de
Trauerbegleitung:
monatliches Treffen: 1. Samstag im Monat (außer im August)
von 15 bis 17 Uhr, Gemeindehaus Quelle Winzeln
Tel. 07423/ 950 95 55 Gaby Schmidt
Wir freuen uns über neue Mitarbeiter/innen und beraten Sie gerne unverbindlich.

SE: Zum Bibelgespächskreis
treffen sich die Interessierten aus der SE am Mi, 26.9. um 20 Uhr im Pfarrhaus in Oberndorf.

Termine und Sitzungen

Ao/Be/Ep/Ha/Ob: Der Kirchengemeinderat
trifft sich
in Ao am Mi, 19.9. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus,
in Be am Mo, 17.9. um 19.30 im Gemeindehaus,
in Ep am Fr, 21.9. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus,
in Ha am Mi. 12.9. um 19.30 Uhr im Gemeinderaum St. Michael und
in Ob am Mi, 12.9. um 19.45 Uhr in den Gemeinderäumen der Dreifaltigkeitskirche zur ersten Sitzung nach den Sommerferien.
Die Sitzungen sind öffentlich.

Ha: Die Spenden
für den Erntedankaltar können beim Marien-Seitenaltar abgelegt werden. (Erntedankgottesdienst am 30.9. um 10.30 Uhr)

Urlaub in den Pfarreibüros
In **Ob** bleibt das Büro vom 10.9. bis 21.9. am Dienstag- und am Freitagvormittag geschlossen und
in **Ao** vom 10.9. bis zum 21.9.

Sprechstunde
Pfarrer Schwer ist v. 24.-27.9. bei einer auswärtigen Tagung. Die Sprechstunde am Mittwoch 26. Fällt deshalb aus

SE: Der Gemeinsame Ausschuss
tagt am Di. 18.9. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Altoberndorf.
Herzlich willkommen sind alle Delegierten der Gemeinden der SE zum Rückblick, zur Diskussion aktueller Themenstellungen zur Pastoral in der SE und in den Gemeinden. Auch der „Tag der Seelsorgeeinheit“(TSE) am 11.11., das Jahres-thema und Bausachen werden uns beschäftigen.

Kiamo
Nach den Ferien beginnt auch wieder neu die Weiterarbeit in den KiamO-Projektgruppen:

PG I, Sozial-raumana-lyse: Do, 13.9., 18 Uhr.
PG III, Liturgie Fr, 14.9. 19 Uhr in Beffendorf,
Beginn mit dem Gottesdienst in St. Urban.
PG IV, Innovation: Mo, 17.9., 19:30 Uhr in Oberndorf, DBH

Gemeindekatechese

Ao/Ob: Elternabend Erstkommunion
Der erste Elternabend für die Erstkommunionkinder 2019 aus Oberndorf und Altoberndorf findet am Di, 11.9. um 20 Uhr in Don-Bosco-Haus statt.

Veranstaltungen

Ha: LeO-Leit em Ort
findet wieder am Mi, 19.9. ab 15 Uhr im Gemeinderaum St. Michael statt. Genießen sie eine gemütliche Kaffeerunde mit selbstgebackenen Kuchen und Torten. Am Abend werden wir noch ein kleines Vesper (Wurstsalat; Straßburger; Sandwich) anbieten.
Wir freuen uns auf Euch alle. Es sind alle aus nah und fern herzlich eingeladen:
-miteinander leben-
-voneinander lernen-
-einander zuhören-
Der Kirchengemeinderat freut sich auf Euer Kommen um sich in gemütlicher Runde auszutauschen.

Ob: Inklusionsfest
mit der Intensivkooperationsgruppe im Don Bosco Kindergarten am Sa, 22.9. ab 14 Uhr. Vor 10 Jahren sind die Kirchengemeinde St. Michael mit der ökumenischen Kinder- und Jugendförderung e.V. eine Kooperation eingegangen, um Kinder mit und ohne besonderen Förderbedarf inklusiv zu begleiten. Mit einem ökumenischen Gottesdienst um 14 Uhr im DBH beginnt die kleine Jubiläumsfeier mit Ehemaligen, Kindern, Eltern und Mitarbeiter*innen und der Gemeinde, die herzlich dazu eingeladen ist.

Gottesdienste

Ao: Die Kollekte
vom Gottesdienst am So, 16.9. ist für die Renovierung des Kirchendachs bestimmt.

Bo: Goldene Hochzeit
feiern am 21.9. um 17 Uhr in der Kirche in Bochingen Anna und Antonio Pollio aus Boll. Wir gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen Ihnen auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute und noch viele gesunde Jahre.

Be/Bo/Ho/Ob: Auf Wunsch der Eltern
wurde **in Be** am Sa, 1.9. Jonas Klausmann und wird
in Ob am Sa, 15.9. um 14.30 Uhr Tom Anton Seidel und am Sa, 22.9. um 10 Uhr Roman Schamne getauft und in die Gemeinde aufgenommen.
In Ho erhalten am So, 23.9. um 10.30 Uhr Leonie Bantle und David Söll und
erhält **in Bo** am Sa, 29.9. um 14 Uhr Lena Huitzilli Braasch Garcia das Sakrament der Taufe.
Wir wünschen den Täuflingen und ihren Familien alles Gute.

Ep: Die Rosenkranzgebete
finden zu den üblichen Zeiten an den üblichen Orten statt.

Ho: Abendgottesdienst des Frauenbunds
Der Frauenbund Hochmössingen lädt am Fr. 14.9. zu einem Abendgottesdienst um 19 Uhr recht herzlich ein. Näheres entnehmen Sie bitte dem örtlichen Mitteilungsblatt
Ho: Die Krankenkommunion
bringen die Kommunionhelferinnen am Mi, 19.9 ab 8.45 Uhr all denen, die auf

Grund ihres Befindens das Haus nicht mehr verlassen können.

Ho/Ob: Das Sakrament der Ehe
spenden sich
in **Ho** am Sa, 29.9. Stefanie Günthner und Rafael Eberhardt und
in **Ob** am Sa, 29.9. in der St. Michaelskirche Jacqueline Kieler und Elmar Stauß. Wir wünschen dem Paar alles Gute und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Li: Sanierung Dreifaltigkeitskirche
Die Abdichtungsarbeiten an der Dreifaltigkeitskirche sind nun bereits abgeschlossen. Die Arbeiten sind bisher gut und ohne Zwischenfälle verlaufen. Nur, dass die Schäden an der Abdichtung viel größer sind als bisher vermutet. An mehr Stellen als vermutet, war gar keine Abdichtung dran.
Auch die Arbeiten im Innenbereich sind gut und schnell vorangegangen.
Die Dreifaltigkeitskirche kann deshalb ab Montag, 10. September wieder täglich von den Gemeindemitgliedern besucht werden. Der erste Gemeindegottesdienst kann ab Sonntag, 16. September wieder stattfinden. Nachdem das Ministrantenturnier am 08.09. Gottesdienst auf der Aspenklause feiert, war der letzte Gottesdienst in der Bergkapelle am 02.09.
An der Dreifaltigkeitskirche gehen indes die Arbeiten am Dach wieder. Hierzu wird das komplette Gebäude eingerüstet. Die Kirche wird jedoch nutzbar bleiben.
Gemäß dem Genehmigungserlass des bischöflichen Bauamtes sind von der Gemeinde 36.000,- € an Spenden zu erbringen.
Ca. 8.000,- € hat die Kirchengemeinde bereits zusammen. Wer das Vorhaben unterstützen möchte, darf seine Spende bitte an die Kath. Kirchpflege St. Michael IBAN: DE48642500400000805391 überweisen. Spendenbescheinigungen werden selbstverständlich ausgestellt. Die Kirchengemeinde bedankt sich bereits heute ganz herzlich. Die Spenden sind indes sehr nötig, da die Kostenschätzung bereits um 70.000,- € überschritten wurden. Hierzu wurde ein Nachfinanzierungsantrag beim bischöflichen Bauamt gestellt. Man ist gespannt, was hier nochmals für einen Zuschuss erwarten.
Nichts desto trotz fehlen im Moment 28.000,- € an Spenden. Der Kirchengemeinderat hofft auf viele aus der Gemeinde, die zum Erhalt des Gotteshauses mit ihrem Beitrag mithelfen!
Wolfgang Hauser, Zw. Vorsitzender KGR

Ob: Die Kollekten
in allen Kirchen von Oberndorf vom So, 23.9. sind für die Sanierung des Don-Bosco-Hauses bestimmt.

Ob: Patrozinium und Erntedank
In diesem Jahr feiern wir mit einem festlichen Gottesdienst das Patrozinium unserer Kirchengemeinde St. Michael zusammen mit dem Erntedank. Der Gottesdienst beginnt am Sa, 29.9. um 17 Uhr in der St. Michaelskirche.
Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Kindergarten Don Bosco.
Direkt im Anschluss an den Festgottesdienst lädt der Wirtschaftsausschuss ins Don-Bosco-Haus ein. Hier wird ein reichhaltiges Büfett angeboten, an dem jeder sein eigenes Vesper zusammen stellen kann. Ob Leberwurst, Bratwurst, Blutwurst, Schinken und weitere Köstlichkeiten, für jeden Geschmack ist etwas dabei. Dazu gibt es leckeres Bauernbrot sowie weitere kleinere Beilagen. Natürlich werden auch die entsprechenden Getränke dazu angeboten. Die Verantwortlichen würden sich über viele Gäste zum Vesper freuen.
Der Kindergarten St. Raphael wird die Veranstaltung eröffnen. Seitens des Kirchengemeinderats gibt es Informationen zur abgeschlossen Umfrage.
Herzliche Einladung an die ganze Ge

meinde und Interessierte.
Wolfgang Hauser, Zweiter Vorsitzender

Caritassonntag
am 30.9. Unter dem Motto „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ begehen die Gemeinden und der Caritasverband, der auch seinen 100. Geburtstag feiert, den Caritassonntag.

Beerdigungsdienst

SE: Ihre Ansprechpartner
für Beerdigungen und Trauerfeiern sind:
10. - 15. September Pfarrer Deiß
17. - 21. September Diakon Brehm
24. - 28. September PR Dlugosch

Wir und die Welt

Ob: Kleiderannahme für die Mission
ist am Di, 11.9. von 17 – 18 Uhr im Don-Bosco-Haus.

SE: Gastfamilie gesucht!
Es hat sich vielleicht schon herumgesprochen. In unserer Gemeinde wird ab Oktober bis August nächsten Jahres ein Reverse-Freiwilliger mit uns leben und arbeiten
Bekannt ist der Weltkirchliche Friedensdienst:
Mitleben – Mitbeten – Mitarbeiten…
… unter diesem Motto bieten der BDKJ und die Hauptabteilung Weltkirche jungen Menschen aus der Diözese die Möglichkeit, ein Jahr in Afrika, Lateinamerika oder Asien zu verbringen. Peter Brehm, der soeben aus einem solchen Freiwilligenjahr zurückgekehrt ist, wird demnächst darüber berichten.
Der Reverse-Weltkirchlicher Friedensdienst…
… gibt jungen Menschen aus unseren Partnerdiözesen die Möglichkeit zu einem Weltkirchlichen Friedensdienst (WFD) in unserer Diözese. Zurzeit kommen die Freiwilligen aus Indien, Uganda, Mexiko, Argentinien, Peru und Brasilien und Bolivien.
Die Unterbringung von Jijo Joseph, so heißt der Freiwillige, der unserer Gemeinde zugeteilt ist und sich im nächsten „Kontakte“ ausführlich vorstellen wird, ist in Gastfamilien vorgesehen. Starten wird Familie Brehm als erster Gastgeber. Wer im Anschluss bereit ist, ihn für 2-3 Monate aufzunehmen, möge sich im Pfarreibüro St. Michael melden.
Erforderlich dazu:
Platz für eine Person, nach Möglichkeit ein eigenes Zimmer
Die Bereitschaft sowohl den Alltag, als auch die besonderen Momente mit einer (noch) fremden Person zu teilen!
Jijo Joseph kommt aus Kerala, Indien
Sprachkenntnisse und „rund um die Uhr Betreuung“ sind nicht notwendig!
Pfarrer Martin Schwer

Vorschau

Li: Konzert
mit Swabian Brass mit Bernd Kromer in der Dreifaltigkeitskirche am Sonntagabend 14.10.2018 ab 19:00 Uhr

GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR
September

Wir beten für
Die Jugend Afrikas –
Wir beten um freien Zutritt aller Jugendlichen zu Bildung und Arbeit in den jeweiligen Ländern Afrikas.

Hrsg: Kath. Seelsorgeeinheit Raum Oberndorf
Hafenmarkt 2, 78727 Oberndorf
e-Mail: SE.Oberndorf@drs.de
homepage: https://se-oberndorf.drs.de
Redaktion: Helga Dlugosch, Pastoralreferentin.
Redaktionsschluss für Nr.16: Do, 20.09.18

Gottesdienste

	Altoberndorf St. Silvester	Beffendorf St. Urban
So 9.9. 23. So. im Jahreskreis LI: Jes 35,4-7a LII: Jak 2,1-5 Ev: Mk 7,31-37	9.00 Eucharistiefeier	10.00 Familiengottesdienst mit Mini-Aufnahme und – Verabschiedung
Mo 10.9. Wochentag	18.00 Abendmesse	
Di 11.9. Wochentag	18.00 Rosenkranz	
Mi 12.9. Wochentag		
Do 13.9. Joh. Chrysostomus		8.30 Einschulungsgottesdienst 19.00 Rosenkr. um Geistl. Berufe
Fr 14.9. Kreuzerhöhung		19.00 Abendmesse
Sa 15.9. Gedächtnis der Schmerzen Mariens		
So 16.9. 24. So. im Jahreskreis LI: Jes 50,5-9a LII: Jak2,14-18 Ev: Mk8,27-35	9.00 Wort-Gottes-Dienst (Ged. für Luise und Hans Haaga, Emma und Heinrich Kirn u. verst. Angeh.)	9.00 Eucharistiefeier (für Helmut Glück, Luise und Alfred Haaga, Theresia und Johannes Kopf)
Mo 17.9. Wochentag		
Di 18.9. Wochentag	18.00 Rosenkranz	
Mi 19.9. Wochentag		7.45 Schülermesse Klassen 1-4
Do 20.9. Andreas Kim Taegon u. Paul Chong Hasang und Gefährten		19.00 Rosenkranzgebet um Geistliche Berufe
Fr 21.9. Matthäus		
Sa 22.9. Wochentag		
So 23.9. 25. So. im Jahreskreis	9.00 Eucharistiefeier	9.00 Wort-Gottes-Feier
Mo 24.9. Wochentag	18.00 Abendmesse	
Di 25.9. Wochentag	18.00 Rosenkranz	
Mi 26.9. Wochentag		7.45 Schülergottesdienst Kl. 1-4
Do 27.9. Vinzenz von Paul		19.00 Rosenkranz um Geistl. Ber.
Fr 28.9. Wochentag		19.00 Abendmesse
Sa 29.9. Michael, Gabriel, Raphael		
So 30.9. 26. So. im Jahreskreis Caritas-Kollekte	9.00 Wort-Gottes-Feier (Gedenken für Erich Baur)	9.00 Eucharistiefeier (für Marcel und Walter Born, Hildegard Glatthaar, Anna und Albert Kern, Elisabeth Kammerer) 19.00 Andacht

Gottesdienste		
Bochingen St. Mauritius	**Epfendorf St. Remigius**	**Harthausen St. Michael**
10.30 Eucharistiefeier (Jt. f. Pfr. Bruno Sautter u.Elisabeth Sautter)	9.00 Eucharistiefeier musikalisch begleitet von der Gruppe „Tibi Deo“ aus Rottweil	10.30 Eucharistiefeier
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
19.00 Abendmesse	19.00 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
9.30 ökum.Einschulungsgottesdienst	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	8.30 Ökum. Gottesdienst zur Einschulung	.
10.30 Wort-Gottes-Feier	9.00 Eucharistiefeier (für Melitta Heim u. zum 90. Geb. für Helmut Halder)	10.30 Eucharistiefeier
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	18.00 Abendmesse
19.00 Rosenkranz	19.00 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
7.30 Schülergottesdienst	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
17.00 Goldene Hochzeit Anna und Antonio Pollio aus Boll	18.25 Rosenkranzgebet 19.00 Abendmesse	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
10.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium	9.00 Eucharistiefeier	10.30 Wort-Gottes-Feier
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	19.00 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
7.30 Schülergottesdienst	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	
14.00 Eucharistiefeier (GH) mit anschl. gemütl. Beisammens.	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.) 19.00 Rosenkranz geistl. Berufe	
14.00 Taufe Lena Huitzilli Braasch Garcia	9.30 Rosenkranz (Anna-Kap.)	15.30 Trauung Daniel Pfänder und Carolina geb. Ziegler mit Taufe Benedikt Pfänder
10.30 Wort-Gottes-Feier	9.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium	10.30 Eucharistiefeier zum Patrozinium und Segnung der Ernteg. mit Minibrotaktion

Gottesdienste			
		Hochmössingen St. Otmar	**Oberndorf St. Michael** Az = Altenzentrum Kh = Krankenhauskapelle
So 9.9.	**23. So. im Jahreskreis**	10.30 Eucharistiefeier (für Frida u. Wilhelm Fehrenbacher) 13.30 Rosenkranz	7.30 Eucharistiefeier (Kh) 19.00 Eucharistiefeier
Mo 10.9.	Wochentag		
Di 11.9.	Wochentag		8.10 ökum. Einschulungsgottesdienst der 5. Klässler 10.00 Gottesdienst (Az) 14.30 Eucharistiefeier (Kh)
Mi 12.9.	Wochentag		
Do 13.9.	Joh. Chrysostomus	9.00 ökum. Einschulungsgottesdienst	8.15 ökum. Einschulungsgottesdienst der Erstklässler (Klosterkirche)
Fr 14.9.	Kreuzerhöhung	19.00 Abendgottesdienst gestaltet vom Frauenbund	14.30 Eucharistiefeier (Kh)
Sa 15.9.	Gedächtnis der Schmerzen Mariens		14.30 Taufe Tom Anton Seidel
So 16.9.	**24. So. im Jahreskreis**	10.30 Eucharistiefeier (für Christa Welle) 13.30 Rosenkranz	7.30 Eucharistiefeier (Kh) 19.00 Wort-Gottes-Feier
Mo 17.9.	Wochentag		
Di 18.9.	Wochentag		10.00 Gottesdienst (Az) 14.30 Eucharistiefeier (Kh)
Mi 19.9.	Wochentag	7.45 Schülergottesdienst	
Do 20.9.		19:00 Eucharistiefeier	
Fr 21.9.	Matthäus		14.30 Eucharistiefeier (Kh)
Sa 22.9.	Wochentag		10.00 Taufe Roman Schamne
So 23.9.	**25. So. im Jahreskreis**	10.30 Eucharistiefeier mit Taufe Leonie Bantle u. David Söll	7.30 Eucharistiefeier (Kh) 19.00 Eucharistiefeier
Mo 24.9.	Wochentag		
Di 25.9.	Wochentag		10.00 Gottesdienst (Az) 14.30 Eucharistiefeier (Kh)
Mi 26.9.	Wochentag	7.45 Schülergottesdienst	
Do 27.9.	Vinzenz von Paul		
Fr 28.9.	Wochentag		14.30 Eucharistiefeier (Kh)
Sa 29.9.	Michael, Gabriel, Raphael	13.30 Trauung Stefanie Günthner & Rafael Eberhardt	13.00 Trauung Jacqueline Kieler und Elmar Stauß
So 30.9. Caritas-Kollekte	**26. So. im Jahreskreis**	10.30 Erntedankgottesdienst 13.30 Rosenkranz	7.30 Eucharistiefeier (Kh) 17.00 Eucharistiefeier zum Patrozinium und Erntedank

Gottesdienste		
Lindenhof Dreifaltigkeitskirche	**Aistaig Maria Königin**	**Talhausen M. Heimsuchung**
Sa: 18.00 Wort-Gottes-Feier (Aspen-klause) anl. Miniturnier		Sa: 18.00 Vorabendmesse
17.00 Rosenkranz		
17.00 Rosenkranz (Bergk.)		
7.15 Schülergottesdienst		
9.00 ökum. Einschulungsgot-tesdienst	9.30 ökum. Einschulungsgot-tesdienst (ev. Kirche)	
10.30 Eucharistiefeier		Sa: 18.00 Vorabendmesse
17.00 Rosenkranz		
19.00 Bündnisandacht (Bergk.)		
	15.30 Gottesdienst (A.-Mey-H.)	
7.15 Schülergottesdienst		
10.30 Eucharistiefeier	Sa: 18.00 Vorabendmesse	Sa: 18.00 Vorabendmesse
17.00 Rosenkranz		
17.00 Rosenkranz (Bergk.)		
7.15 Schülergottesdienst		
	10.00 Wort-Gottes-Feier am Boller Felsen anl. Boller Felsen Fest	Sa: 18.00 Vorabendmesse

Kontakt – Punkte

Liebe Gemeindemitglieder!
Gleich zu Beginn der Schulferien machten wir uns mit einem Busunternehmen auf, in den Osten unseres Landes. Nach 14 langen Stunden im Bus (zum Glück klimatisiert) kamen wir in Rostock an. Die Stadt begrüßte uns gleich mit der angenehmen Abendtemperatur von 33 Grad und wir waren glücklich, dass es in unserem Hotelzimmer, dank der wunderbar funktionierenden Klimaanlage nur 28,9 Grad hatte. Nach einer trotzdem erholsamen Nacht und einem sehr guten Hotelfrühstück, stiegen wir frohgelaunt und gespannt in unseren Bus.
In acht Tagen wollten wir uns einen Überblick über Natur und Kultur an der Ostseeküste entlang, bis rüber zu den Inseln Rügen und Usedom, verschaffen.
Wir fuhren los nach Wismar und Schwerin und schauten uns bei kuscheligen 34 Grad, mittlerweile ausgestattet mit Strohhüten, die historischen Innenstädte an. Wie wohltuend war es dann, in den etwas kühleren Schweriner Dom einzutreten um z.B. das wunderschöne Weihnachtsfenster von Gaston Leuthe aus dem Jahre 1845, oder den schönen, dreidimensional geschnitzten Lostealtar, zu besichtigen. Nicht nur der Schatten, und die angenehme Temperatur tat gut, sondern auch die Stille, die mich umfing und es fiel mir eine Geschichte von Susanne Niemeyer ein, sie lautet in meiner Kurzfassung:

„Geh in eine Kirche“*...Dein Zuhause überall auf der Welt. Hier hast du Heimatrecht. Hier ist der Eintritt frei, die Tür steht offen. Setze dich in eine Bank. Du bist nicht allein, andere sind längst da gewesen, gestern und heute: Die Bäuerin, die im 18. Jahrhundert auf eine gute Ernte hofft. Die Witwe, die um ihren im Krieg gefallenen Mann weint. Das 17-jährige schwangere Mädchen, das nicht weiß, wem sie sich anvertrauen soll. Das glückliche Brautpaar, das sich lebenslange Treue und Fürsorge verspricht. Die Eltern, die nicht verstehen können, warum ihr Kind nicht mehr leben wollte. Der Mann, dem die Diagnose „Krebs“ seine Lebensplanung komplett durcheinanderwirft. Die dankbaren Eltern, die ihre Zwillinge taufen lassen, 1892, 1945, 2018, wer weiß. Gott, der seit je her in unseren Geschichten wohnt, unsere Träume, Sehnsüchte und Sorgen kennt, ist da und hört zu. Die Gebete der Menschen, ihre Hoffnungen, ihre Bitten, ihre Trauer, ihre Herzensanliegen schweben im Kirchenraum. Ihre Geschichten machen die Steine lebendig. Jeder Balken ist zum Gebet geworden durch sie. Die Wände haben jedes Wort bewahrt, nichts ist verloren. Dieses Haus gehört Gott. Hier sind die Gedanken frei. Kein Wunsch ist hier vermessen. Du kannst dasitzen und gar nichts tun. Du kannst denken, nicht denken, sinnen, träumen, nur atmen, beten, eine Kerze anzünden. Du bist nicht allein mit deinen Sorgen und Wünschen. Alles war schon einmal da.*
Leistung spielt hier keine Rolle, es ist egal wer du bist. Deine Hose kann abgetragen oder schmutzig sein. Egal, ***du bist willkommen.***
Unsere Reise war trotz Hitze, sehr eindrücklich. Wir durften uns noch in vielen wunderschönen, von Menschenhand meisterlich geschaffenen Kirchen abkühlen, niedersetzen und willkommen fühlen.
Hierzu laden auch die Kirchen unserer Seelsorgeeinheit und wie ich heute in der Zeitung gelesen habe, auch hoffentlich bald die Aistaiger Kirche, herzlich ein.
Es grüßt sie GR Birgit Müller-Dannecker